

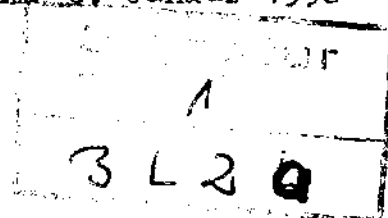
# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.VII/41/27

Erschienen am 6. Januar 1958



Die Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände  
aus Steuern, Finanzaufweisungen und Umlagen im  
2. Rechnungsvierteljahr 1957

(Ergebnisse der Vierteljahresstatistik der  
Gemeindefinanzen)

(6591)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Weitere Ergebnisse, z.T. in tieferer regionaler Gliederung  
in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter  
unter der Nr. L I 2

## I n h a l t

## Seite

A. Steuern .....	3
B. Finanzzuweisungen und Umlagen .....	6
C. Tabellenteil	
I. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeinde- steuern im 2. Rechnungsvierteljahr 1957 (Gesamtübersicht) .....	8 - 9
II. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Ge- meinden (Gv.) im 2. Rechnungs- vierteljahr 1957 .....	10 - 13
III. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.) an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen im 2. Rechnungsvierteljahr 1957 .....	14 - 18

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

## A. Steuern

Die kassenmäßigen Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie der Stadtstaaten erreichten im 2. Berichts-  
quartal des Rechnungsjahres 1957 einen Stand von rd.

1 765 Mill.DM. Sie übersteigen damit den entsprechenden, im vorangegangenen Vierteljahr vereinnahmten Gesamtbetrag um 11,1 Mill.DM, d.s. 0,6 vH. Dabei steht den Mehreinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände von insgesamt 20,6 Mill.DM eine Verminderung des Gesamtsteuerertrages der Stadtstaaten von 9,5 Mill.DM gegenüber.

Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern  
- Mill. DM -

Steuerart	Rechnungs- viertel- jahr	Bundesgebiet einschl. Han- sestädte und Berlin(West)	Hanse- städte und Berlin(West)	Kreis- freie Städte	Kreis- angehörige Gemeinden	Land- kreise
Steuern insgesamt	II/57	1 765,0	198,1	843,0	701,8	22,2
	I/57	1 753,9	207,6	830,7	695,9	19,7
	II/56	1 529,8	181,3	704,8	623,3	20,4
Davon: Gewerbesteuer <sup>1)</sup>	II/57	1 277,4	140,0	648,0	489,2	0,2
	I/57	1 283,4	149,4	634,0	500,0	0,1
	II/56	1 069,7	126,3	517,6	425,7	- 0,0
Grundsteuer A <sup>2)</sup>	II/57	86,4	0,2	3,4	82,8	-
	I/57	75,1	0,2	3,1	71,8	-
	II/56	78,2	0,2	2,8	75,3	-
Grundsteuer B <sup>3)</sup>	II/57	275,9	43,1	129,4	103,4	-
	I/57	270,0	43,2	129,0	97,8	-
	II/56	261,5	41,0	123,5	97,0	-
Zuschlag zur Grunderwerb- steuer einschl. Mehrzu- schlag (Wertzuwachssteuer)	II/57	34,3	2,3	13,6	-	18,4
	I/57	30,0	2,1	12,7	-	15,2
	II/56	32,1	2,1	13,0	-	17,0
Gemeindegetränksteuer	II/57	27,1	3,3	18,5	5,4	0,0
	I/57	25,8	3,2	18,6	3,9	0,0
	II/56	25,0	2,9	17,0	5,1	0,0
Vergnügungssteuer	II/57	47,5	6,8	23,7	15,9	1,1
	I/57	49,1	6,8	24,9	15,3	2,1
	II/56	47,7	6,6	24,7	15,3	1,1
Sonstige Gemeindesteuern	II/57	16,4	2,4	6,4	5,2	2,4
	I/57	20,5	2,7	8,4	7,1	2,3
	II/56	15,7	2,3	6,1	5,0	2,3

1) Einschl. Lohnsummensteuer, Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen.- 2) Grundsteuerbeteili-  
gungsbeträge abgeglichen.- 3) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.

Der verhältnismäßig geringe Zugang von 0,6 vH gegenüber 5,8 vH im davorliegenden Berichtsabschnitt beruht im wesentlichen auf dem Rückgang der Einnahmen aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital. Das Aufkommen aus dieser Steuer hat sich (ohne Berücksichtigung der Gewerbesteuerausgleichzuschüsse) insgesamt um rd. 19 Mill.DM, d.s. 1,6 vH, vermindert. Hinter diesem Prozentsatz verbirgt sich ein Rückgang des Aufkommens aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital von 13,1 vH in Berlin (West), von 7,2 vH in den Hansestädten und von 4,1 vH bei den kreisangehörigen Gemeinden. Die kreisfreien Städte, deren Gewerbesteueraufkommen ungefähr 1/3 des Gesamtertrages dieser Steuer ausmacht, weisen dagegen einen Zugang von 1,9 vH gegenüber dem vorangegangenen Quartal auf.

Die Einnahmen aus der Lohnsummensteuer haben sich im Vergleich zum 1. Viertel des Rechnungsjahres 1957 um rd. 9 Mill.DM, d.s. 7,1 vH, erhöht.

Gestiegen sind - mit Ausnahme der Vergnügungsteuer und der Hundesteuer - auch die übrigen kommunalen Steuereinnahmen. Bei der Grundsteuer A beträgt die Zuwachsquote 15 vH, bei der Grundsteuer B 2,2 vH. Das Aufkommen aus der Grundsteuer A hat sich bisher nur im 3. Rechnungsvierteljahr um mehr als 10 vH erhöht. Der Rückgang der Vergnügungsteuer ist hauptsächlich auf den saisonbedingten geringeren Ertrag der Kino-steuer zurückzuführen.

Der länderweise Vergleich des kommunalen Steueraufkommens des 2. mit dem des 1. Rechnungsvierteljahres 1957 läßt einen Anstieg der Gesamtsteuereinnahmen in Nordrhein-Westfalen (+ 3,2 vH), in Schleswig-Holstein (+ 2,2 vH), in Rheinland-Pfalz (+ 2,2 vH), in Bayern (+ 1,8 vH) und in Hessen (+ 0,6 vH) erkennen. Verringert hat sich der Gesamtertrag der gemeindlichen Steuern bei den Stadtstaaten (- 4,6 vH) sowie in den Ländern Baden-Württemberg und Niedersachsen (- 1,8 bzw. - 1,0 vH).

Gegenüber dem entsprechenden Berichtsabschnitt des Rechnungsjahres 1956 sind die Steuereinnahmen in allen Ländern des Bundesgebiets angestiegen. Am stärksten erhöht hat sich das Aufkommen an Gemeindesteuern in Hessen (+ 23,5 vH). In den übrigen Ländern liegen die Mehreinnahmen zwischen 18,3 und 8,3 vH. Einen kaum nennenswerten Rückgang weist Berlin (West) auf.

Die steuerähnlichen Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände erreichten mit rd. 6,8 Mill.DM nur etwa die Hälfte des Aufkommens des Vorvierteljahres; gegenüber dem entsprechenden Abschnitt des Vorjahres (6,4 Mill.DM) sind sie um 6,1 vH gestiegen.

Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach Ländern  
- Mill. DM -

Steuerart	Rechnungs- viertel- jahr	Bundes- gebiet einschl. Hanse- städte und Berlin (West)	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Hanse- städte	Berlin (West)
Steuern insgesamt	II/57	1 765,0	53,6	179,4	605,4	144,8	83,0	254,0	246,8	112,4	85,7
	I/57	1 753,9	52,4	181,2	586,5	144,0	81,2	258,6	242,5	116,6	91,0
	II/56	1 529,8	49,5	165,0	511,7	117,2	74,1	219,0	211,8	93,5	85,8
Davon: Gewerbesteuer <sup>1)</sup>	II/57	1 277,4	29,8	118,9	473,5	103,7	52,3	193,6	165,5	89,0	51,0
	I/57	1 283,4	30,1	124,2	458,3	103,9	55,5	195,3	166,8	93,2	56,2
	II/56	1 069,7	26,7	106,6	384,3	79,2	45,4	163,6	137,6	74,8	51,6
Grundsteuer A <sup>2)</sup>	II/57	86,4	6,9	18,4	10,3	8,1	8,8	13,4	20,3	0,1	0,0
	I/57	75,1	6,0	16,1	9,0	7,1	6,1	15,0	15,6	0,2	0,0
	II/56	78,2	6,8	17,2	9,5	7,1	8,4	11,7	17,4	0,1	0,0
Grundsteuer B <sup>3)</sup>	II/57	275,9	11,3	29,3	84,9	22,1	14,9	29,9	40,2	17,2	25,9
	I/57	270,0	11,1	27,7	82,7	22,5	12,9	32,1	38,5	17,1	26,1
	II/56	261,5	10,7	28,7	82,0	20,8	13,6	27,6	37,0	15,1	26,0
Zuschlag zur Grund- erwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer)	II/57	34,3	1,5	3,7	10,0	2,9	1,8	6,1	6,1	0,6	1,7
	I/57	30,0	1,3	3,3	8,6	2,3	1,9	5,1	5,4	0,5	1,6
	II/56	32,1	1,3	3,5	8,9	2,8	1,9	5,4	6,3	0,5	1,6
Gemeindegetränkesteuer	II/57	27,1	1,3	1,6	8,4	3,0	1,5	2,4	5,6	0,9	2,4
	I/57	25,8	1,0	1,8	8,6	2,9	1,4	2,2	4,8	0,9	2,3
	II/56	25,0	1,2	1,5	7,4	2,8	1,5	2,5	5,3	0,8	2,0
Vergnügungsteuer	II/57	47,5	2,1	5,8	14,1	3,6	2,2	5,5	7,4	3,6	3,1
	I/57	49,1	2,3	6,4	14,7	3,8	2,2	5,5	7,5	3,6	3,2
	II/56	47,7	2,1	5,8	15,6	3,4	2,1	5,1	6,9	3,4	3,1
Sonstige Gemeindesteuern	II/57	16,4	0,7	1,7	4,2	1,3	1,4	3,1	1,6	0,9	1,6
	I/57	20,5	0,7	1,8	4,7	1,6	1,2	3,4	4,4	1,1	1,6
	II/56	15,7	0,7	1,8	4,0	1,2	1,3	3,1	1,4	0,8	1,5

1) Einschl. Lohnsummensteuer, Gewerbesteuerausgleichzuschüsse abgeglichen.- 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen.-  
3) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.

## B. Finanzzuweisungen und Umlagen

Die Summe der den Gemeinden und Gemeindeverbänden zugeteilten allgemeinen Finanzzuweisungen ist im 2. Berichtsquartal 1957 gegenüber dem vorangegangenen Rechnungsvierteljahr um rd. 52 Mill.DM auf insgesamt 340,3 Mill.DM gestiegen. Die Erhöhung betrifft allerdings nur den an die Gemeinden gezahlten Gesamtbetrag. Die Zuweisungen an die Gemeindeverbände haben sich im Vergleich zu den besonders hohen Beträgen des Vorvierteljahres um rd. 10% verringert.

Allgemeine Finanzzuweisungen und Umlagen  
- Mill. DM -

Land Gebietskörperschaft	Allgemeine Finanzzuweisungen - Einnahmen -			U m l a g e n					
				Einnahmen			Ausgaben		
	II/57	I/57	II/56	II/57	I/57	II/56	II/57	I/57	II/56
Schleswig-									
Holstein .....	15,4	13,2	11,5	10,6	9,3	9,2	10,4	8,3	9,3
Niedersachsen .....	40,8	53,1	24,2	35,2	32,3	30,3	43,9	41,1	37,4
Nordrhein-									
Westfalen .....	120,5	91,6	104,3	100,7	78,8	86,4	105,2	89,6	98,0
Hessen .....	26,6	23,2	22,8	24,0	20,6	23,5	23,6	22,1	21,6
Rheinland-Pfalz ....	9,9	7,3	12,0	19,7	10,6	17,0	20,5	10,9	17,5
Baden-Württemberg ..	88,3	65,7	80,4	34,2	30,2	30,3	36,6	31,6	33,7
Bayern .....	38,8	34,2	33,1	33,1	50,5	55,9	68,9	58,5	64,3
Zusammen .....	340,3	288,3	238,4	287,4	232,3	252,6	309,1	262,2	272,7
Davon:									
Kreisfreie									
Städte .....	96,0	75,7	82,0	0,2	0,7	0,0	35,6	43,1	34,9
Kreisangehörige									
Gemeinden und									
Ämter .....	149,4	106,6	115,2	31,9	22,0	30,2	230,3	179,3	198,2
Landkreise .....	79,5	85,4	57,0	195,6	161,8	168,7	36,4	33,0	32,8
Bezirksverbände ..	15,4	20,6	23,2	55,7	47,9	53,7	6,8	6,8	6,8

Von 232,3 Mill.DM im vergangenen Abschnitt auf 287,4 Mill.DM haben sich die Umlageeinnahmen erhöht. An den Mehreinnahmen von rd. 55 Mill.DM sind alle Länder beteiligt.

C. Tabellenteil

1. Kassenaßige Einnahmen aus Gemeindesteuern  
im 2. Rechnungsvierteljahr 1957  
- 1 000 DM -

Steuerart	Bundes- gebiet (einschl. Hansestädte und Berlin (West))	Berlin (West)	Gemeinden (Gv.) (einschl. Hanse- städte)	Hansestädte			Gemeinden und Gemeinde- verbände
				zusammen	Hamburg	Bremen	
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .....	85 408	49	85 360	143	125	18	86 217
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	272 927	25 909	247 019	17 157	11 672	5 484 <sup>1)</sup>	229 862
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben)	229 265	- -	229 265	- -	- -	- -	229 265
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten .....	2 966	-	2 966	56	-	56	2 910
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) .....	1 137 060	39 002	1 098 058	74 681	56 327	18 354	1 023 377
Lohnsummensteuer .....	139 084	11 991	127 092	14 755	8 667	6 089	112 337
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben)	60 973 59 698	- -	60 973 59 698	- 444	- -	- 444	60 973 59 255
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer) .....	34 311	1 667	32 644	615	-	615	32 029
Schankerlaubnissteuer .....	2 546	131	2 415	14	-	14	2 401
Jagd- und Fischereisteuer .....	807	-	807	-	-	-	807
Gemeindegetränksteuer .....	27 143	2 391	24 752	912	20	891	23 841
Speiseeissteuer .....	584	-	584	-	-	-	584
Kinosteuer .....	34 696	2 217	32 479	2 721	1 760	962	29 757
Übrige Vergnügungssteuer .....	12 766	914	11 852	916	857	59	10 936
Kundesteuer .....	11 844	1 427	10 417	859	754	105	9 558
Sonstige Gemeindesteuern .....	668	-	668	-	-	-	668
Steuereinnahmen .....	1 765 047	85 698	1 679 349	112 384	80 181	32 203	1 566 964
Steueraufkommen .....	1.763 809	85 698	1 678 110	112 828	80 181	32 647	1 565 282

1) Einschl. Grundsteuer A von Bremen.



noch: 1. Kassamäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern  
im 2. Rechnungsvierteljahr 1957  
- 1 000 DM -

Steuerart	Kreis- freie Städte	Kreisangehörige Gemeinden			Land- kreise
		zusammen	mit 10 000 und mehr Einw.	mit weniger als 10 000 Einw.	
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .....	3 420	82 797	3 899	78 898	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	127 603	102 258	41 805	60 453	-
Grundsteuerbeteili- gungsbeträge	(Einnahmen 11 (Ausgaben 15)	219 251	10 75	208 175	- -
Grundsteuerbeitrillen für Arbeiter- wohnstätten .....	1 796	1 112	486	626	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) .....	587 386	435 738	200 250	235 489	253
Lohnsummensteuer .....	82 235	30 102	23 700	6 402	-
Gewerbesteuer aus- gleichzuschüsse	(Einnahmen 4 253 (Ausgaben 25 915)	56 719 33 326	8 433 15 817	48 286 17 509	1 14
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer) .....	13 587	-	-	-	18 442
Schankerlaubnissteuer .....	1 405	-	-	-	996
Jagd- und Fischereisteuer .....	8	2	-	2	796
Gemeindegetränksteuer .....	18 475	5 350	2 330	3 020	15
Speiseeissteuer .....	542	42	24	18	-
Kinosteuer .....	17 643	11 510	5 823	5 687	604
Übrige Vergnügungssteuer .....	6 058	4 395	1 610	2 785	483
Hundesteuer .....	4 459	4 510	1 421	3 088	589
Sonstige Gemeindesteuern .....	-	668	357	311	-
Steuereinnahmen .....	842 953	701 845	274 256	427 589	22 166
Steueraufkommen .....	864 619	678 484	281 705	396 779	22 179

# II. Kassennäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)

in 2. Rechnungsvierteljahr 1957

1. Gemeinden und Gemeindeverbände

- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .....	86 217	6 887	18 395	10 299	8 092	8 829	13 447	20 267
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	229 862	11 029	28 420	84 153	21 942	14 802	29 729	39 786
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	229	-	16	-	-	47	76	90
gungsbeträge (Ausgaben	265	-	19	-	-	41	122	83
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten .....	2 910	315	868	789	181	120	174	463
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) .....	1 023 377	25 736	111 823	382 823	94 873	48 400	194 252	165 470
Lohnsummensteuer .....	112 337	3 885	6 438	89 950	8 710	3 293	2	58
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	60 973	1 825	7 541	21 010	6 660	5 079	11 023	7 834
gleichzuschüsse (Ausgaben	59 255	1 611	6 886	20 265	6 499	4 503	11 659	7 831
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer) .....	32 029	1 475	3 677	9 962	2 932	1 825	6 100	6 058
Schankerlaubnissteuer .....	2 401	154	385	1 199	18	358	2	286
Jagd- und Fischereisteuer .....	807	41	102	201	59	157	142	104
Gemeindegetränksteuer .....	23 841	1 277	1 619	8 382	2 977	1 525	2 426	5 636
Speiseeissteuer .....	584	2	-	-	95	-	33	453
Kinosteuer .....	29 757	1 509	4 543	9 537	2 580	1 520	4 245	5 724
Übrige Vergnügungsteuer .....	10 936	512	1 267	4 562	975	719	1 228	1 673
Rundsteuer .....	9 558	470	1 249 <sup>1)</sup>	2 798	1 171	859	2 224	787 <sup>1)</sup>
Sonstige Gemeindesteuern .....	668	-	-	-	-	-	668	-
Steuereinnahmen .....	1 566 964	53 604	179 438	605 400	144 757	82 991	253 991	246 773
Steueraufkommen .....	1 565 282	53 391	178 786	604 655	144 606	82 409	254 673	246 763
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn .....	1 247	-	240	590	233	134	31	19
Nichtverteilte Pachteinahmen .....	1 467	-	47	20	136	215	576	473
Hand- und Spanndienste .....	500	-	30	122	26	21	-	301
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kurförderungsabgabe .....	3 285	495	692	2	33	371	1 345	348
Sonstige steuerähnliche Einnahmen .....	312	1	- 19	-	-	-	330	-
Beteiligungsbeträge (Saldo) .....	- 0	-	-	-	-	- 0	-	- 0
Insgesamt .....	6 811	496	990	734	427	741	2 282	1 141

1) Wohnraumsteuer in Niedersachsen 21 (000) DM, Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern 2 960 (000) DM gelten als "spezielles" Deckungsmittel.

noch: 11. Kasernenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)  
 im 2. Rechnungsvierteljahr 1957  
 2. Kreisfreie Städte  
 - 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .....	3 420	97	400	1 357	330	328	405	503
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	127 603	4 693	14 299	51 799	13 668	6 315	11 932	24 897
Grundsteuerbeteilig- (Einnahmen	11	-	1	-	-	2	2	7
gungsbeträge (Ausgaben	15	-	0	-	-	1	-	13
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten .....	1 798	206	626	397	85	78	85	320
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) .....	587 386	11 992	58 280	245 253	60 002	24 376	81 391	106 091
Lohnsummensteuer .....	82 235	3 525	4 964	65 246	6 455	2 045	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	4 253	31	321	2 940	202	301	86	372
gleichzuschüsse (Ausgaben	25 915	510	2 614	8 203	3 332	2 106	4 549	4 601
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer) .....	13 587	359	1 099	5 232	1 622	470	2 059	2 746
Schankerlaubnissteuer .....	1 405	54	191	823	- 2	159	-	180
Jagd- und Fischereisteuer .....	8	0	0	2	0	1	4	1
Gemeindegetränksteuer .....	18 475	687	1 462	7 572	2 612	935	1 448	3 759
Speiseeissteuer .....	542	0	-	-	78	-	27	436
Kinosteuer .....	17 643	734	2 535	6 284	1 619	730	1 863	3 879
Übrige Vergnügungsteuer .....	6 058	196	393	2 909	548	251	664	1 097
Hundesteuer .....	4 459	132	432	1 751	581	276	779	508 <sup>1)</sup>
Sonstige Gemeindesteuern .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Steuereinnahmen .....	842 953	22 194	82 391	383 363	84 469	34 159	96 196	140 182
Steueraufkommen .....	864 619	22 672	84 683	388 626	87 599	35 964	100 657	144 417
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn .....	538	-	84	254	127	39	33	-
Nichtverteilte Pachteinahmen .....	19	-	-	-	0	1	17	1
Hand- und Spanndienste .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Spielbankabgabe, Kurtaxe, Kurpförderungsabgabe .....	731	447	-	-	4	-	-	280
Sonstige steuerähnliche Einnahmen .....	50	-	0	-	-	-	50	-
Beteiligungsbeträge (Saldo) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt .....	1 338	447	85	254	131	40	101	281

1) Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern 1587 (000) DM galten als "spezielles" Deckungsmittel.

noch: II. Kassensmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)  
im 2. Rechnungsvierteljahr 1957  
3. Kreisangehörige Gemeinden  
- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .....	82 797	6 791	17 996	8 942	7 762	8 501	13 042	19 764
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	102 258	6 336	14 120	32 354	8 274	8 487	17 797	14 889
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen) .....	219	-	15	-	-	46	75	83
gungsbeträge (Ausgaben) .....	251	-	18	-	-	40	122	70
Grundsteuerbeitr. für Arbeiter- wohnstätten .....	1 112	109	242	392	96	41	89	143
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) .....	435 738	13 743	53 543	137 570	34 871	24 024	112 862	59 126
Lohnsummensteuer .....	30 102	360	1 473	24 704	2 255	1 249	2	58
Gewerbesteuer aus- (Einnahmen) .....	56 719	1 794	7 220	18 070	6 458	4 779	10 937	7 462
gleichzuschüsse (Ausgaben) .....	33 326	1 101	4 272	12 062	3 167	2 397	7 110	3 216
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer .....	2	-	-	-	2	-	-	-
Gemeindegetränksteuer .....	5 350	590	157	810	365	590	978	1 861
Speiseeissteuer .....	42	2	-	-	17	-	6	17
Kinsteuer .....	11 510	664	1 700	3 169	960	790	2 382	1 845
Übrige Vergnügungssteuer .....	4 395	241	533	1 589	426	468	564	575
Hundesteuer .....	4 510	211	495	935	581	583	1 435	278
Sonstige Gemeindesteuern .....	668	-	-	-	-	-	668	-
Steuereinnahmen .....	701 845	29 739	93 194	216 472	58 900	47 121	153 604	102 814
Steueraufkommen .....	678 484	29 047	90 249	210 465	55 609	44 734	149 825	98 555
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn .....	710	-	156	336	107	94	- 2	19
Nichtverteilte Pachteinahmen .....	1 448	-	47	20	135	215	559	472
Hand- und Spanndienste .....	500	-	30	122	26	21	-	301
Spielbankenabgabe, Kurtaxe, Kurförderungsabgabe .....	2 555	48	692	2	29	371	1 345	68
Sonstige steuerähnliche Einnahmen .....	259	1	- 22	-	-	-	280	-
Beteiligungsbeträge (Saldo) .....	- 0	-	-	-	-	- 0	-	- 0
Insgesamt .....	5 471	49	903	480	296	700	2 182	860

1) Feuerschutzabgabe und Notgroschen in Bayern 1 303 (000) DM gelten als "spezielles" Deckungsmittel.

noch: 11. Kassenmäßige Steuereinnahmen und steuerähnliche Einnahmen der Gemeinden (Gv.)  
im 2. Rechnungsvierteljahr 1957  
4. Landkreise  
- 1 000 DM -

Steuerart	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Heessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Steuern								
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeitrillen für Arbeiter- wohnstätten .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	253	-	-	-	-	-	-	253
Lohnsummensteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer aus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben	1 14	-	-	-	-	-	-	1 14
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer) .....	18 442	1 116	2 578	4 731	1 309	1 355	4 041	3 312
Schankerlaubnissteuer .....	996	100	194	375	20	199	2	106
Jagd- und Fischereisteuer .....	796	41	101	198	57	157	138	104
Gemeindegetränksteuer .....	15	-	-	-	-	-	-	15
Spiseeissteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinsteuer .....	604	211	308	84	1	-	-	-
Übrige Vergnügungssteuer .....	483	77	340	64	1	-	-	1
Hundsteuer .....	589	127	332 <sup>1)</sup>	112	9	-	10	- 1)
Sonstige Gemeindesteuern .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Steuereinnahmen .....	22 166	1 672	3 854	5 565	1 397	1 710	4 191	3 777
Steueraufkommen .....	22 179	1 672	3 854	5 565	1 397	1 710	4 191	3 790
b) Steuerähnliche Einnahmen								
Verwaltungskostenzuschüsse von Bundespost und Bundesbahn .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtverteilte Pachteinahmen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Hand- und Spanndienste .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Spielbankerabgabe, Kurtaxe, Kurförderungsabgabe .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige steuerähnliche Einnahmen .....	2	-	2	-	-	-	-	-
Beteiligungsbeträge (Saldo) .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt .....	2	-	2	-	-	-	-	-

1) Wohnraumsteuer in Niedersachsen 21 (000) DM, Notgroschen in Bayern 69 (000) DM gelten als "spezielles" Deckungsmittel.

III. Kassennäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)  
an allgemeinen Finanzausweisungen und Umlagen  
in 2. Rechnungsvierteljahr 1957  
1. Gemeinden und Gemeindeverbände  
a) nach Gebietskörperschaften und Größenklassen  
- 1 000 DM -

Art der Finanzausweisung bzw. Umlage	Gemeinden u. Gemeinde- verbände insgesamt	Kreis- freie Städte	Kreisangehörige Gemeinden u. Ämter				Land- kreise	Bezirks- verbände
			zusammen	mit 10 000 und mehr Einv.	mit weniger als 10 000 Einv.	Ämter		
a) Allgemeine Finanzausweisungen								
Schlüsselausweisungen .....	283 368	73 187	131 421	31 860	99 562	-	64 325	14 436
Grundsteuerausgleichsausweisungen und -ausfallentschädigungen .....	2 887	2 847	41	-	41	-	-	-
Bedarfsausweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonde).....	16 182	1 693	13 556	1 915	11 641	-	933	-
aus dem kommunalen Notstock .....	13 974	11 859	2 115	1 256	859	-	-	-
sonstige .....	4	-	4	-	4	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzausweisungen ...	23 862	6 390	2 261	1 019	1 242	-	14 237	974
Summe der allgemeinen Finanzausweisungseinnahmen .....	340 278	95 976	149 398	36 050	113 348	-	79 495	15 410
Finanzausweisungsausgaben .....	2 048	-	-	-	-	-	2 048	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage .....	56 664	-	-	-	-	-	-	56 664
Kreisumlage .....	195 626	-	-	-	-	-	195 626	-
Amtsumlage .....	34 847	-	34 847	-	2 013	32 834	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückentnahmen) .....	288	220	72	69	1	3	- 5	-
Übrige Umlagen .....	8	-	8	-	8	-	-	-
Summe der Umlageeinnahmen .....	287 433	220	34 928	69	2 022	32 836	195 621	56 664
- Ausgaben -								
Landesumlage .....	18 919	5 382	-	-	-	-	6 786	6 750
Bezirksumlage .....	55 018	26 632	-	-	-	-	28 386	-
Kreisumlage .....	193 400	-	193 400	59 300	134 101	-	-	-
Amtsumlage .....	35 534	-	35 534	6 183	29 351	-	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG .....	4 498	2 228	1 381	718	487	177	853	35
Übrige Umlagen .....	1 741	1 363	31	23	8	-	347	-
Summe der Umlageausgaben .....	309 111	35 606	230 347	66 223	163 947	177	36 373	6 785

noch: III. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)  
an allgemeinen Finanzausweisungen und Umlagen  
im 2. Rechnungsvierteljahr 1957  
1. Gemeinden und Gemeindeverbände  
b) nach Ländern  
- 1 000 DM -

Art der Finanzausweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden Württem- berg	Bayern
a) Allgemeine Finanzausweisungen								
Schlüsselausweisungen .....	283 368	15 355	25 155 <sup>1)</sup>	118 662 <sup>2)</sup>	22 141	7 598	63 661	30 796
Grundsteuerausgleichsausweisungen und -ausfallentschädigungen .....	2 887	10	-	-	1 580	1 297	-	-
Bedarfsausweisungen								
aus dem Ausgleichsstock (-fonds) ....	16 182	-	888	1 857	2 504	104	10 781 <sup>3)</sup>	48
aus dem kommunalen Notstock .....	13 974	-	-	-	162	-	13 812	-
sonstige .....	4	-	4	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzausweisungen ..	23 862	-	14 746	-	250	696	-	7 970
Summe der allgemeinen Finanzausweisungseinnahmen .....	340 278	15 365	40 793	120 520	26 636	9 895	88 254	38 815
Finanzausweisungsausgaben .....	2 048	-	1 648	-	233	167	-	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage .....	56 664	-	-	20 632	6 005	544	5 295	24 188
Kreisumlage .....	195 626	8 625	35 205	53 700	17 971	12 537	28 828	38 760
Amtsumlage .....	34 847	2 013	-	26 253	-	6 580	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückentnahmen) .....	288	-	-	70	-	35	60	123
Übrige Umlagen .....	8	8	-	-	-	-	-	-
Summe der Umlageeinnahmen .....	287 433	10 646	35 205	100 655	23 977	19 696	34 183	63 071
- Ausgaben -								
Landesumlage .....	18 919	-	9 270	-	-	-	2 899	6 750
Bezirksumlage .....	55 018	-	-	21 516	5 832	575	3 253	23 843
Kreisumlage .....	193 400	8 327	34 524	53 880	17 415	12 462	28 739	38 053
Amtsumlage .....	35 534	2 013	-	26 941	-	6 580	-	-
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG .....	4 498	98	61	1 175 <sup>4)</sup>	338	865	1 696	264
Übrige Umlagen .....	1 741	8	-	1 733	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben .....	309 111	10 446	43 856	105 245	23 586	20 483	36 586	68 910

1) Einschl. Sonderausweisungen zum Ausgleich des Ausfalls an Schlüsselausweisungen.- 2) Einschl. Grundsteuerergänzungszu-  
schüsse.- 3) Darunter 22 (000) DM Mittel aus dem Härteausgleichsfonds.- 4) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.

noch: III. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)  
an allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen  
im 2. Rechnungsvierteljahr 1957  
2. Kreisfreie Städte  
- 1 000 DM -

Art der Finanzzuweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Allgemeine Finanzzuweisungen								
Schlüsselzuweisungen .....	73 187	3 686	6 082 <sup>1)</sup>	41 722 <sup>2)</sup>	6 321	417	9 400	5 559
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen .....	2 847	10	-	-	1 580	1 257	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichstock (-fonds) .....	1 693	-	-	498	1 195	-	-	-
aus dem kommunalen Notstock .....	11 859	-	-	-	-	-	11 859	-
sonstige .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzzuweisungen ....	6 390	-	4 442	-	-	-	-	1 948
Summe der allgemeinen Finanzzuweisungseinnahmen .....	95 976	3 696	10 524	42 220	9 096	1 674	21 258	7 507
Finanzzuweisungsausgaben .....	-	-	-	-	-	-	-	-
b) Allgemeine Umlagen - Einnahmen -								
Bezirksumlage .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisumlage .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Amtsumlage .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückentnahmen) .....	220	-	-	55	-	27	10	128
Übrige Umlagen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe der Umlageeinnahmen .....	220	-	-	55	-	27	10	128
- Ausgaben -								
Landesumlage .....	5 382	-	4 047	-	-	-	1 335	-
Bezirksumlage .....	26 632	-	-	11 826	2 625	304	292	11 585
Kreisumlage .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Amtsumlage .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG .....	2 228	-	30	671	159	469	851	48
Übrige Umlagen .....	1 363	-	-	1 363 <sup>3)</sup>	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben .....	35 606	-	4 077	13 861	2 784	773	2 478	11 633

1) Einschl. Sonderzuweisungen zum Ausgleich des Ausfalls an Schlüsselzuweisungen.- 2) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.- 3) Ruhrsiedlungsverbandsumlage.



noch: III. Kassmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)  
an allgemeinen Finanzaufweisungen und Umlagen  
im 2. Rechnungsvierteljahr 1957  
3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter  
- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen .....	131 421	6 667	12 441 <sup>1)</sup>	47 042 <sup>2)</sup>	6 599	3 674	40 016	14 983
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen .....	41	0	-	-	-	40	-	-
Bedarfszuweisungen								
aus dem Ausgleichstock (-fonds) .....	13 556	-	888	1 089	844	104	10 621 <sup>3)</sup>	10
aus dem kommunalen Notstock .....	2 115	-	-	-	162	-	1 954	-
sonstige .....	4	-	4	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen .....	2 261	-	2 099	-	-	172	-	-
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen .....	149 398	6 667	15 422	48 131	7 605	3 990	52 590	14 993
Finanzaufweisungsausgaben .....	-	-	-	-	-	-	-	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisumlage .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Ämterumlage .....	34 847	2 013 <sup>4)</sup>	-	26 253	-	6 580	-	-
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückentnahmen) .....	73	-	-	15	-	8	48	2
Übrige Umlagen .....	8	8 <sup>4)5)</sup>	-	-	-	-	-	-
Summe der Umlageeinnahmen .....	34 928	2 021	-	26 268	-	6 588	48	2
- Ausgaben -								
Landesumlage .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Bezirksumlage .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisumlage .....	193 400	8 327	34 524	53 880	17 415	12 462	28 739	38 053
Ämterumlage .....	35 534	2 013	-	26 941	-	6 580	-	-
Ausgleichbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG .....	1 381	92 <sup>5)</sup>	36	274 <sup>6)</sup>	68	236	570	107
Übrige Umlagen .....	31	8 <sup>5)</sup>	-	23	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben .....	230 347	10 439	34 560	81 118	17 483	19 278	29 308	38 160

1) Einschl. Sonderzuweisungen zum Ausgleich des Ausfalls an Schlüsselzuweisungen.- 2) Einschl. Grundsteuerergänzungszuschüsse.-  
3) Darunter 22 (000) DM Mittel aus dem Härteausgleichsfonds.- 4) Ausgabe der kreisangehörigen Gemeinden bei den Ämtern als Einnahme  
eingesetzt, da Ämter nicht erfaßt.- 5) Zusatzämterumlage.- 6) Ruhsiedlungsverbandsumlage.

noch: III. Kassenmäßige Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden (Gv.)  
an allgemeinen Finanzaufweisungen und Umlagen  
im 2. Rechnungsvierteljahr 1957  
4. Landkreise  
- 1 000 DM -

Art der Finanzaufweisung bzw. Umlage	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen .....	64 325	5 001	6 633 <sup>1)</sup>	15 463 <sup>2)</sup>	9 220	3 507	14 246	10 254
Grundsteuerausgleichzuweisungen und -ausfallentschädigungen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Bedarfszuweisungen aus dem Ausgleichsstock (=fonds) .....	933	-	-	270	465	-	160	38
aus dem kommunalen Notstock .....	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige .....	-	-	-	-	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen .....	14 237	-	8 214	-	-	-	-	6 022
Summe der allgemeinen Finanzaufweisungseinnahmen .....	79 495	5 001	14 847	15 733	9 685	3 507	14 406	16 315
Finanzaufweisungsausgaben .....	2 048	-	1 648	-	233	167	-	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Kreisumlage .....	195 626	8 625	35 205	53 700	17 971	12 537	28 828	38 760
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG (Rückentnahmen) .....	- 5	-	-	-	-	-	2	- 7
Summe der Umlageeinnahmen .....	195 621	8 625	35 205	53 700	17 971	12 537	28 830	38 753
- Ausgaben -								
Landesumlage .....	6 786	-	5 223	-	-	-	1 563	-
Bezirksumlage .....	28 386	-	-	9 689	3 207	271	2 961	12 258
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG .....	853	6	- 5	212	112	143	276	109
Übrige Umlagen .....	347	-	-	347 <sup>3)</sup>	-	-	-	-
Summe der Umlageausgaben .....	36 373	6	5 218	10 249	3 319	413	4 800	12 367
5. Bezirksverbände								
a) Allgemeine Finanzaufweisungen								
Schlüsselzuweisungen .....	14 436	-	-	14 436 <sup>2)</sup>	-	-	-	-
Übrige allgemeine Finanzaufweisungen .....	974	-	-	-	250	724	-	-
Summe der allgemeinen Finanzauf- weisungseinnahmen .....	15 410	-	-	14 436	250	724	-	-
b) Allgemeine Umlagen								
- Einnahmen -								
Bezirksumlage .....	56 664	-	-	20 632	6 005	544	5 295	24 188
- Ausgaben -								
Landesumlage .....	6 750	-	-	-	-	-	-	6 750
Ausgleichsbeträge gemäß Gesetz zu Artikel 131 GG .....	35	-	-	17	-	18	-	-
Summe der Umlageausgaben .....	6 785	-	-	17	-	18	-	6 750

1) Einschli. Sonderzuweisungen zum Ausgleich des Ausfalls an Schlüsselzuweisungen.- 2) Einschli. Grundsteuerergänzungszuschüsse.- 3) Ruhr-  
siedlungsverbandsumlage.